

Anhang zur Satzung Deutsche Jungzüchter

Richtlinie Bundesjungzüchterwettbewerb

- **Veranstalter:** Sieger Vorjahr Bundesjungzüchterwettbewerb, in besonderen Fällen Vergabe an Verbände
- **Zeitpunkt/Termin:** Möglichst 1. Jahreshälfte, Monate Juni oder Juli, Freitag bis Sonntag, Einbindung an andere Reit-, Zuchtveranstaltung erwünscht
- **Ort:** Reit-, Zuchtanlage mit Reithalle, Außenplatz erwünscht
- **Ablauf:**
 - Freitag: Anreise, Begrüßung, Teamleiterbesprechung, Theorie, Freispringen
 - Samstag: Vormustern, Beurteilen, Siegerehrung
 - Sonntag: Abreise, ggf. Rahmenprogramm
- **Teilnehmer:** Jungzüchter aus FN angeschlossenen Zuchtverbänden in zwei Altersklassen: 14 bis 18 Jahre, 19 bis 25 Jahre (Jahrgang), jeweils 3 Starter sind ein Team, ergänzt durch Ersatzstarter
- **Ausschreibung:** sollte nach der Bundesmitgliederversammlung versandt werden, Vorlage verwenden. Zusatzprüfungen (Herausbringen, Sonderpreise) explizit erwähnen bzw. ggf. auch deren Ausfall. Entwurf an 1. Vorsitzenden senden zum Korrekturlesen.
- **Richter:** zwei Richter stellt Veranstalter, zwei weitere Richter werden vom Bundesvorstand benannt, zwei Nachwuchsrichter erwünscht, für Freitag sind ein Richter des Veranstalters und ein Richter aus dem Jungzüchterrichterpool ausreichend
- **Gebühr:** Startgebühr: 300,- €/Verband, im Vorfeld zu bezahlen
- **Versicherung:** durch den Veranstalter, Benennung Aufsichtsperson durch teilnehmende Verbände
- **Unterbringung:** geschlossenes festes Gebäude, Sanitäreinrichtungen (auch mobil möglich), Teilnehmer bringen Schlafsack und Schlafunterlage mit; Betreuer erhalten Hotelliste für selbständige Buchung
- **Programmheft:** Kontaktinfos, Vorstellung Teams mit Logo, Anzeigen Sponsoren, Anmeldeformular PM, Zeiteinteilung, Lageplan, Notfallnummern
- **Verpflegung:**
 - Essen: Freitag: Imbiss, Buffett, Samstag: Frühstück, Mittagessen, Buffett, Sonntag: Frühstück; vegetarische Angebote erwünscht
 - Getränke: antialkoholische Getränke zum Selbstkostenpreis, Alkohol: Bier, Wein, Sekt, Cocktailbar
- **Presse:** Werbung macht Veranstalter, PM Forum mit einbeziehen
- **Rahmenprogramm:** Veranstalterindividuell, gewünscht
- **Party:** Freitag bis 1.00 Uhr, Samstag: veranstalterindividuell
- **Meldestelle:** Anmeldung, Koordination Ehrenpreise
- **Rechenstelle:** Ergebniseingabe, Auswertung Theorie, Rechenprogramm Deutsche Jungzüchter wird empfohlen, ggf. Fachpersonal anfragen
- **Siegerehrung:** siehe Checkliste für Veranstalter
- **Ehrenpreise:** die Platzierten erhalten Ehrenpreise in Form von Sachpreisen, keine Geldpreise, die teilnehmen Verbände stiften je einen Ehrenspreis, Eintrittskarten für die Bundeschampionate werden von FN zur Verfügung gestellt, ebenso 10 Gutscheine für eine PM-Mitgliedschaft
- **Wanderpreise:** Wanderpokal für Siegermannschaften je Altersklasse, für Gesamtsiegermannschaft, Sieger Gesamtwertung Einzel; die Pokale werden von der R + V-Versicherung, sowie den Persönlichen Mitgliedern der FN gestiftet

- **Ergebnisse:** werden an Siegerehrung bekannt gegeben, nach Siegerehrung Aushang der Ergebnislisten, Kopien Protokollbogen werden postalisch an Betreuer gesendet, Veröffentlichung auf Homepage des Veranstalters
- **Herausbringwettbewerb:** eigene Wertung, fließt nicht in Gesamtwertung ein, siehe Richtlinie, Aufsichtspersonal, evtl. Samstag vor Wettbewerb oder Freitag nach Freispringen
- **Ausrüstung Teilnehmer:** Richtlinie Vormustern Deutsche Jungzüchter, zweckmäßig, Sicherheit beachten! Zwei Startnummern pro Teilnehmer stellt Veranstalter
- **Ausrüstung Pferde:** Trense, zwei Kopfnummern, ggf. einheitliche Putzsachen für Herausbringwettbewerb
- **Pferde:** können mehrfach eingesetzt werden, ein Kleinpferd/Team für Vormustern (Abweichungen sind in der Mitgliederversammlung vorzubringen), rasseunabhängig
- **Theorie:** Extern erstellen lassen, spätestens 2 Wochen vor Wettbewerb an 1. Vorsitzenden schicken zum Korrekturlesen (Punktevergabe muss vermerkt sein), max. 25 Fragen Multiple-Choice, Zeichnungen und kurze Antworttexte zulässig, mehrere Antwortmöglichkeiten zulässig, 80% „Basiswissen“ nach Richtlinien FN Band 4 Zucht und Haltung; Richtlinie: max. 3 Fragen aus dem aktuellen Sport- und Zuchtgeschehen, Punktevergabe muss zu Antwortmöglichkeiten passen, Korrektur vor Ort durch Ersteller sinnvoll, Tribüne zum Ausfüllen der Bogen von Vorteil, Aufsichtspersonal!
- **Freispringen:** zwei Vorbeurteilungspferde, fünf Wettbewerbspferde nacheinander, Höhe und Anzahl der Durchgänge nach Weisung Veranstalter, in Absprache mit den Richtern, Bewertung siehe Beurteilungsbogen
- **Beurteilen:** ein Vorbeurteilungspferd, drei Wettbewerbspferde gleichzeitig auf einem großem Dreieck vorstellen, Peitschenführer für jedes Pferd, keine rassespezifischen Beurteilungskriterien! Bewertung siehe Beurteilungsbogen
- **Vormustern:** nach Altersklassen getrennt, Dreiecksbahn (mindestens 30 m lange Seite, max. 20 m kurze Seiten), eingezäuntes Gelände, Peitschenführer, max. 15 min Vorbereitungszeit, pro Team und Altersklasse 1 Kleinpferd/Team (sollte in Großpferdereihenfolge integriert sein, möglichst nicht alle Kleinpferde am Ende), max. 3 Starts/Pferd/Altersklasse, keine „rohen“ Pferde, keine Hengste, rasseunabhängig, Helfer zum Pferde richten und abnehmen, Aufsicht Vorbereitungsplatz einplanen (Stewards)! Bewertung siehe Vormusterprotokoll
- **Lineare Beschreibung:** in Testphase, Anwendung in Absprache mit dem Vorstand, Bewertung siehe Beschreibungsbogen

Richtlinie Vormustern

Der Vorführer:

- ✓ Verbandskleidung, dem Wetter angepasst
- ✓ weiße Laufschuhe, wobei einzelne farbige Streifen zulässig sind (schwarze Verbandshose → schwarze Laufschuhe)
- ✓ weiße Handschuhe
- ✓ Haare → ordentlich frisiert, unfallsicher
- ✓ Startnummer gut sichtbar (linker Oberarm)
- ✓ Sport-BH (bei Bedarf)
 - ✓ Gürtel (bei Bedarf)

Tipp:

Für den **Peitschenführer** gelten die gleichen Anforderungen.

*Über diese
Ansprache freut sich
jeder Richter:*

- ✓ *deutlich*
- ✓ *freundlich*
- ✓ *laut*
- ✓ *zügig*

„No-Go“:

- Handy (z. B. in der Hosentasche)
- Geldbeutel (z. B. in der Hosentasche)
- Kaugummi kauen
- stark verschmutzte Kleidung
- offene Schuhe (Verletzungsgefahr)
- lange Halsketten/Ohringe/Armbänder (Verletzungsgefahr)
- Polo-Shirt nicht in der Hose
- undeutliches Sprechen/nuscheln

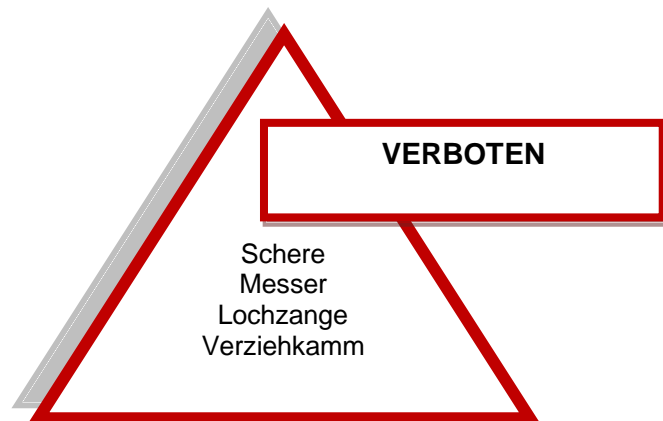
Richtlinie Herausbringwettbewerb

Bewertungskriterien:

- ✓ Pferd geputzt
- ✓ Hufe ausgekratzt, sauber, gefettet
- ✓ Trense geputzt, sicher verschnallt
- ✓ Schweif sauber, verlesen
- ✓ Zöpfe ordentlich und regelmäßig
- ✓ Augen und Nüstern sauber

Erlaubte Hilfsmittel:

- ❖ Standard-Putzsachen
- ❖ Glanzspray
- ❖ Öl(tücher)
- ❖ Schachbrettmuster
- ❖ Haarspray



Leitsatz:
Leitsatz:

Ist das Pferd im Hinblick auf eine (Stuten-)Schau optimal herausgebracht?

Bewertungsbogen Vormustern



Name Jungzüchter:

Verband:

Startnummer:

Noten 1-10, halbe Noten sind zulässig.

Allgemein:

Punkte	Zu bewertende Faktoren
	Ordentliche Kleidung, Herausbringen Pferd, Einlaufen Dreieck (10 P)
	Übersicht, Einfühlungsvermögen, Risikobereitschaft (10 P)

Mustern:

Punkte	Zu bewertende Faktoren	Bemerkungen
	Schritt (20 P) <i>(richtiges Aufnehmen Zügel, Pferd kam zum schreiten, auf gerader Linie)</i>	
	Trab (30 P) <i>(ruhige Führung, in der Bewegung mit feiner Anlehnung, parieren bzw. zurückführen in den Ecken, volles Bewegungspotential entfaltet)</i>	

Aufstellen:

Punkte	Zu bewertende Faktoren	Bemerkungen
	1. Aufstellung (10 Punkte) Pferd: <i>gerade, ruhig, offene Aufstellung</i> Teilnehmer: <i>Angabe von Alter, Rasse, Geschlecht, Abstammung</i>	
	2. Aufstellung (10 Punkte) Pferd Teilnehmer	

Abstimmung:

Punkte	Zu bewertende Faktoren	Bemerkungen
	<i>Absprache Vorführer und Peitschenführer, Harmonie der Vorstellung, zu bewerten ist die Einzelleistung des Vorführers (10 Punkte)</i>	

Bemerkung:

Gesamtpunktzahl:

Datum

Unterschrift

Deutsche Jungzüchter

Bewertungsbogen Freispringen



Name :

Altersklasse :

Verband:

Habe Noten sind erlaubt!

Vorbereitung	Vorbereitungspferd 1		Vorbereitungspferd 2	
	Richter	Eigene Beurteilung	Richter	Abwe- chung
Trab				
Galopp				
Manier				
Vermögen				

Wertung	Pferd 1		Kopf-Nr.:	
	Richter	Eigene Beurteilung	Eigene Beurteilung	Abwe- chung
Trab				
Galopp				
Manier				
Vermögen				
Summe der Abweichung				

Pferd 2	Kopf-Nr.:	
	Richter	Abwe- chung

Pferd 3	Kopf-Nr.:	
	Richter	Abwe- chung

Pferd 4	Kopf-Nr.:	
	Richter	Abwe- chung

Pferd 5	Kopf-Nr.:	
	Richter	Abwe- chung

Gesamt- abweichung	
-----------------------	--

Punkte:

Deutsche Jungzüchter

Bewertungsbogen Beurteilen



Name:

Altersklasse:

Verband:

	Vorbeurteilungspferd			Pferd 1			Pferd 2			Pferd 3		
	Richter	Eigene Beurteilung	Abweichung	Richter	Eigene Beurteilung	Abweichung	Richter	Eigene Beurteilung	Abweichung	Richter	Eigene Beurteilung	Abweichung
Rasse- u. Geschlechtstyp												
Kopf												
Hals												
Schulter u. Sattellage												
Rücken u. Kruppe												
Vordergliedmaßen												
Hintergliedmaßen												
Gangkorrektheit												
Trab												
Schritt												
Gesamteindruck u. Entwicklung												
Summe der Abweichung												
Gesamt- abweichung												

Punkte:

Bewertungsnoten:

- | | |
|--------------------|-----------------------|
| 10 = ausgezeichnet | 4 = mangelhaft |
| 9 = sehr gut | 3 = ziemlich schlecht |
| 8 = gut | 2 = schlecht |
| 7 = ziemlich gut | 1 = sehr schlecht |
| 6 = befriedigend | 0 = nichtbewertet |
| 5 = genügend | |

Die Bewertung erfolgt in ganzen Noten

Deutsche Jungzüchter

Lineare Beschreibung Freispringen / Freilaufen

Name: _____

Pferd Kopfnummer: _____

Startnummer: _____

Abstammung: _____

Verband: _____

Alter: _____



			-3	-2	-1	0	1	2	3		Abweichung	
Trab	Takt	unregelmäßig								geregelt		
	Raumgriff Vorhand	begrenzt								raumgreifend		
	Schwung -Elastizität	wenig								viel Knieaktion		
	Schub, Hinterhandaktivität	kraftlos, schleppend								energisch, aktiv		
	Losgelassenheit	fest								locker		
	Bewegungsrichtung	bergab								bergauf		
Galopp	Takt	unregelmäßig								geregelt		
	Raumgriff Vorhand	begrenzt								raumgreifend		
	Schub, Hinterhandaktivität	kraftlos								energisch, aktiv		
	Vorderhand Mechanik	gerades Vorderbein								viel Knieaktion		
	Bewegungsrichtung	bergab								bergauf		
	Losgelassenheit	steif								durch den Körper		
	Balance	wenig								viel		
Freispringen	Abdruck	kraftlos								kraftvoll		
	Reflexe	langsam								schnell		
	Übersicht	wenig								viel		
	Springvermögen	wenig								viel		
	Leistungsbereitschaft	wenig								viel		
	Vorderbein-Technik		gerade, lang								gewinkelt	
											deutlich ungleich	
			VB unter Körper								deutlich vorgreifende VB	
	Rücken-Technik		gerade								deutliche Aufwölbung	
											deutliches Verdrehen	
	Hinterbein-Technik	stehendes HB								deutlich geöffnet		
	Vorsicht	unvorsichtig								vorsichtig		
	Rhythmus	unrhythmisch								rhythmisch/ flüssig		
Elastizität	fest/ krampfzig								elastisch			

Summe Abweichungen: _____

Berechnung Gesamtpunktzahl: 100 Punkte - Summe Abweichungen

Gesamtpunktzahl:

Lineare Beschreibung Exterieur

Name: _____

Pferd Kopfnummer: _____

Startnummer: _____

Abstammung: _____

Verband: _____

Alter: _____



			-3	-2	-1	0	1	2	3	Abweichungen	
Format	Rasstyp	wenig								viel / typvoll	
	Geschlechtsausdruck	wenig								viel	
	Kaliber	leicht								schwer	
	Proportionen	kurzbeinig								langbeinig	
	Format	Quadrat								(Lang-) Rechteck	
Vorderpferd	Kopf	grob, derb								fein, edel	
		klein								groß	
	Maulspalte	kurz								lang	
	Genick	schwer									leicht
		kurz									lang
		Unterhals-betont									Oberhals-betont
	Hals										deutlicher Axthieb
		kurz									lang
	Widerrist	flach									hoch
		kurz									lang
Schulter	steil									schräg	
										deutlich vorgelagerte Schulter	
	kurz									lang	
Oberlinie	Rücken	kurz								lang	
	Oberlinie	weich								stramm	
	Niere	matt								stramm	
	Kruppe	kurz								lang	
Fundament	Stellung Vorhand	vorbiegig								rückbiegig	
	Fessel vorne	kurz								lang	
		steil									weich
	Karpalgelenk	geschliffen								deutlich ausgeprägt	
	Einschienung vorne	verschwommen								geschnürt	
	Fessel hinten	kurz									lang
		steil									weich
	Sprunggelenk	steil / gerade									stark gewinkelt
											deutliche Piephacke
	Gelenke	schwach / fein									stark / grob
verschwommen										knochig	
Hufe	klein, eng									groß, breit	
	Ungleichheit									deutlich ungleiche Hufe	
Einschienung Hinten	verschwommen									geschnürt	
Korrektheit des Ganges / sonstige Auffälligkeiten	Stellung Vorhand	zeheneng								zehenweit	
		bodeneng								bodenweit	
		o-beinig								x-beinig	
	Stellung Hinterhand	zeheneng								zehenweit	
		bodeneng								bodenweit	
		fassbeinig								kuhessig	
Schweifhaltung									deutlich schief		
Schritt an der Hand	Takt	unregelmäßig								geregelt	
	Fleiß	schleppend								fleißig schreitend	
	Losgelassenheit	wenig								durch den Körper	
	Raumgriff Vorhand	begrenzt								raumgreifend	
	Raumgriff Hinterhand	wenig untertretend								deutlich übertretend	
Trab an der Hand	Takt	unregelmäßig								geregelt	
	Schwung und Elastizität	wenig								viel	
	Schub, Hinterhand-Aktivität	kraftlos, schleppend								energisch, aktiv	
	Losgelassenheit	fest								locker	
	Vorderhand-Mechanik	gerades Vorderbein								viel Knieaktion	
	Bewegungsrichtung	bergab								bergauf	

Berechnung Gesamtpunktzahl: 100 Punkte - Summe Abweichungen

Summe Abweichungen: _____

Gesamtpunktzahl: _____

Checkliste Siegerehrung Bundesjungzüchterwettbewerb für Veranstalter

Allgemeine Infos

- Siegerehrung sollte Sprecher machen, der Jungzüchter kennt bzw. mit Jungzüchterarbeit und Wettbewerb vertraut ist
- Verbandseigener Fotograf vor Ort
- Verteilung Stallplaketten an alle Teilnehmer, während Siegerehrung (Helfer!)
- Alle Platzierten sollen Schleifen erhalten, Ehren- und Sachpreise nach Verfügbarkeit
- Platzierung kann auch ohne Preis erfolgen, Ehre und Anerkennung steht vor Preis!
- Bei Doppelplätzen ggf. bis Platz 11, 12, etc. weiterplatzieren
- Siegerpokale und Statuen werden von Vorjahressiegern mitgebracht

Ablauf Siegerehrung

- Einmarsch der Teams (beide Altersklassen zusammen, als EIN Team)
- Grußworte nach Bedarf: Verband/Funktionäre, PM- und R+V-Vertreter, Richter, Sponsoren, 1. Vorsitzender Dt. Jungzüchter etc.
- Erwähnung Sponsoren, ggf. nur Hauptsponsoren
- Danksagung (ggf. Geschenke): Organisatoren, Richter, DRK, Anlagenbesitzer, Pferdebesitzer, Sponsoren (PM, R+V), Helfer etc.

Verkündung Ergebnisse

- AK 1 Herausbring Wettbewerb, nur Sieger, Sachpreis
- AK 2 Herausbring Wettbewerb, nur Sieger, Sachpreis
- Reservisten:
 - Sieger AK 1 und AK 2 Gesamtwertung Einzel, Sachpreis
 - Sieger Einzeldisziplinen freiwillig
 - Keine Mannschaftswertung
- AK 1 Freispringen, Platz 10 bis 1, Siegerschärpe freiwillig
- AK 2 Freispringen, Platz 10 bis 1, Siegerschärpe freiwillig
- AK 1 Beurteilen, Platz 10 bis 1, Siegerschärpe freiwillig
- AK 2 Beurteilen, Platz 10 bis 1, Siegerschärpe freiwillig
- AK 1 Theorie, Platz 10 bis 1, Siegerschärpe freiwillig
- AK 2 Theorie, Platz 10 bis 1, Siegerschärpe freiwillig
- AK 1 Vormustern, Platz 10 bis 1, Siegerschärpe freiwillig
- AK 2 Vormustern, Platz 10 bis 1, Siegerschärpe freiwillig
- AK 1 Gesamtwertung Einzel, Platz 10 bis 1, Siegerschärpe, Gratulation PM
- AK 2 Gesamtwertung Einzel, Platz 10 bis 1, Siegerschärpe, Gratulation PM
- Gesamtwertung Einzel über beide AK, Siegerschärpe, Gratulation + Siegerstatue PM
- AK 1 bester Peitschenführer, Siegerschärpe freiwillig
- AK 2 bester Peitschenführer, Siegerschärpe freiwillig
- AK 1 Mannschaftswertung, alle Mannschaften aufrufen, von hinten beginnen, 6 Siegerschärpen für Platz 1 (3 Starter, 2 Reservisten, 1 Betreuer), Gratulation und Pokal R+V, Gutschein Eintrittskarten Bundeschampionate (von FN) für Plätze 1 bis 3
- AK 2 Mannschaftswertung, alle Mannschaften aufrufen, von hinten beginnen, 6 Siegerschärpen für Platz 1 (3 Starter, 2 Reservisten, 1 Betreuer), Gratulation und Pokal R+V, Gutschein Eintrittskarten Bundeschampionate (von FN) für Plätze 1 bis 3
- Gesamtwertung Mannschaften über beide AK, alle Mannschaften aufrufen, von hinten beginnen, 12 Siegerschärpen für Platz 1 (6 Starter, 4 Reservisten, 2 Betreuer), Siegerpokal und Gratulation von allen Offiziellen

Großes Gruppenbild mit allen Mannschaften!